

Ressort: Politik

Trump verteidigt Weitergabe von Informationen an Russland

Washington, 16.05.2017, 13:55 Uhr

GDN - US-Präsident Donald Trump hat die Weitergabe von Informationen an Russland verteidigt. Es sei sein "absolutes Recht", Informationen mit Russland zu teilen, teilte Trump am Dienstag über den Kurznachrichtendienst Twitter mit.

Als Präsident habe er Fakten teilen wollen, "die den Terrorismus und die Luftverkehrssicherheit betreffen". Er wolle, dass Russland seinen Kampf gegen den IS und Terrorismus im Allgemeinen intensiviere. Außerdem habe er aus "humanitären Gründen" gehandelt, so der US-Präsident. Ob es sich bei den Informationen, die Trump an Russland weitergegeben hat, um wie von der "Washington Post" berichtet streng geheime Informationen handelte, wird aus Trumps Tweets nicht klar.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-89445/trump-verteidigt-weitergabe-von-informationen-an-russland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619